

PORTFOLIO – PRODUKT DER WOCHE

Gewinne mit Bonds

Anleihefonds steigt um 77 Prozent

Börsen-Zeitung, 30.1.2010
ars Frankfurt – Anleihen haben ein Prädikatsjahr hinter sich. Die Rentenmärkte profitierten von der Konjunkturerholung und der Rückkehr des Anlegervertrauens. Dank des deutlichen Rückgangs des Kreditrisikos und den solideren Unternehmensergebnissen verzeichneten Corporate Bonds kräftige Gewinne. Die Risikoaufschläge für Anleihen von Schuldern guter Bonität sind zwischenzeitlich gegenüber den entsprechenden Bundesanleihen auf den niedrigsten Stand seit Ausbruch der Finanzkrise im Sommer 2007 gefallen. Auch zu Beginn des Jahres setzte sich die positive Entwicklung fort. Eine Reihe von Unternehmen senkt ihre Bankenabhängigkeit weiter und nutzt das günstige Umfeld am Kapitalmarkt. So kamen die beiden Autokonzerne BMW und Daimler mit Anleihen in Milliardenhöhe auf den Markt.

Dank der positiven Marktentwicklung verzeichnete der Sparinvest Investment Graded Value Bonds Fonds (LU0264925727) im Jahr 2009 einen kräftigen Gewinn von 44,7%. Das von Klaus Blaabjerg betreute Portfolio konnte damit den Referenzindex, den Merrill Lynch Global Broad Market Corporate Index, der lediglich eine Performance von 16,2% aufwies, deutlich schlagen. Dank der Gewinne in den vergangenen Wochen glänzt der Anleihefonds mit einer Wertsteigerung von 77%. Der Fonds gehört damit zu den besten Produkten seiner Kategorie. Er investiert weltweit in Un-

ternehmens-Anleihen. Zwei Drittel fließen in Investment-Grade-Bonds. Das Wechselkursrisiko ist teilweise

Produktdaten

- Investment Grade Value Bonds
- KAG: Sparinvest
- ISIN: LU0264925727
- Kategorie: Anleihefonds
- Auflegung: 2. November 2006
- Manager: Klaus Blaabjerg
- Volumen: 26 Mill. Euro
- Ausgabeaufschlag: 2%
- Verwaltungsgebühr: 0,8% p.a.
- Total Expense Ratio: 1,18% p.a.

Quelle: Morningstar, KAG

in Euro abgesichert. Aktuell setzt sich das Portfolio aus 45 Positionen zusammen. Dabei blieb der Fonds übergewichtet in nachrangigen europäischen Bankenanleihen. Das Portfolio wies Ende des vierten Quartals eine Rendite von 9% auf, bei einer Rendite des Referenzindex von nur 4,8%. Das Fondsmanagement ist für das Jahr 2010 zuversichtlich, dass es zu einem weiteren Rückgang der Zinsdifferenzen kommt. Blaabjerg konzentriert sich vor allem auf Anleihen von Unternehmen mit nur geringem Verschuldungsgrad. Vorsichtige Anleger warten eine Korrektur des Marktes ab. Denn es dürfte schwierig sein, die positive Entwicklung des Jahres 2009 linear fortzusetzen